

Fortbildungsreihe zu KINDER- und JUGENDSCHUTZ im MAI 2025 in Klagenfurt

Gewalt im Kontext von Sexualität und (ersten) Paar-Beziehungen von Jugendlichen

Kooperationsveranstaltung der FGM/C-Koordinationsstelle Kärnten (Österreichisches Rotes Kreuz), dem Nationalen Kompetenzzentrum gegen Verschleppung und Familiengewalt (Verein PeriFeri) und dem Fachbereich Gewaltprävention von EqualiZ

Jugendliche stehen oft vor Herausforderungen in ihren ersten Liebes- und Paarbeziehungen. Die Entdeckung der eigenen Sexualität, der Umgang mit neuen Gefühlen, die Loslösung von der Herkunftsfamilie und die ersten Schritte hin zu eigener Partner*innenschaft und (zukünftiger) Familie als Erwachsene*r müssen bewältigt werden. Dabei sind sie auch intensiv mit den strukturellen, kulturellen, religiösen, milieuspezifischen und familiären Erwartungen und Anforderungen ihres Umfeldes konfrontiert. Leider sind sie in dieser Phase/Entwicklungsaufgabe auch oft dem Risiko der Gewalt ausgesetzt, sei es beim Dating oder in Paarbeziehungen selbst von psychischer, ökonomischer, sexueller oder körperlicher Gewalt als auch von spezifischen familiären Gewaltformen wie FGM/C, Verschleppung und Zwangsheirat..

Die Fortbildungsreihe

- Thematisiert und sensibilisiert für vielfältige Formen der Gewalt an Kindern bzw. an/unter Jugendlichen zum Thema
- vertieft das Wissen um die Verwobenheit von strukturellen, kulturellen und sozialen Einflüssen auf individuelles gewalttätiges Verhalten und die Reaktionen von Betroffenen
- und vermittelt praxisorientierte Verhaltens- und Handlungsmöglichkeiten für unterschiedliche Situationen und Problemfelder

Die inhaltliche Beschreibung der einzelnen Veranstaltungen finden Sie auf den Folgeseiten.

FÜR - Zielgruppe

Personen, die beruflich und/oder ehrenamtlich mit Kindern und Jugendlichen und/oder Eltern arbeiten

WO - Veranstaltungsort

Verein EqualiZ – Gemeinsam vielfältig, Karfreitstraße 6/I. Stock, 9020 Klagenfurt

WANN – Termine

05.05.2025,

09:00 – 16:00: **Gewalt in ersten Paarbeziehungen - Jugendliche stärken und bei Problemen unterstützen** (7 UE)
Referentinnen: Mag.^a Eva Krainer und n.n. (Verein EqualiZ, Fachbereich Gewaltprävention)

12.05.2025,

09:00 – 12.30: **Grundlagenschulung zu weiblicher Genitalverstümmelung (FGM/C)** (4 UE)
Referentin: Mag.^a (FH) Lisa Tschuschnig-Wascher (FGM/C-Koordinationsstelle Kärnten, Österreichisches Rotes Kreuz)

19.05.2025,

09:00 – 15:00: **Stärkung der Handlungskompetenz bei Verschleppung im Kontext von Familiengewalt** (6 UE)
Referentin: Meltem Weiland (Verein PeriFeri, Nationales Kompetenzzentrum gegen Verschleppung und Familiengewalt)

WIE – Kontakt, Infos und Anmeldung (erforderlich)

Die drei kostenlosen Seminare (jeweils max. 20 Plätze) können EINZELN oder GESAMT besucht werden.

Mag.^a Eva Krainer

Verein EqualiZ – gemeinsam vielfältig

(e) krainer@equaliz.at

(t) +43 (0)463 508821 – 41



Fortbildungsreihe zu KINDER- und JUGENDSCHUTZ im MAI 2025 in Klagenfurt

Gewalt in ersten Paarbeziehungen Jugendliche stärken und bei Problemen unterstützen

WAS - Inhalt

Knapp 60 % der befragten Jugendlichen gaben in Österreich 2018 an, in ihren ersten Paar-Beziehungen psychische, körperliche, sexuelle und/oder ökonomische Gewalt erlebt zu haben. Mangelnde Erfahrung, ein geringes Selbstwertgefühl und sozialer Druck können dazu führen, dass sie übergriffiges Verhalten bei Dates kaum abwehren können und Beziehungen eingehen bzw. in Beziehungen bleiben, die ihnen nicht guttun.

Das Seminar sensibilisiert für Warnsignale, Risiko- und Schutzfaktoren von Dating bzw. Partner*innengewalt und vermittelt Ansätze, wie Jugendliche gestärkt und unterstützt werden können für gelebte Selbstbestimmung und einen partnerschaftlichen Umgang in ihrem (zukünftigen) Beziehungsleben.

FÜR - Zielgruppe

Personen, die beruflich und/oder ehrenamtlich mit Kindern und Jugendlichen und/oder Eltern arbeiten

WO - Veranstaltungsort

Verein Equaliz – Gemeinsam vielfältig, Karfreitstraße 6/I. Stock, 9020 Klagenfurt

WANN – Termin

Montag, **05.05.2025**, von 9.00 bis 16.00 Uhr (7 UE)

WER – Referentinnen

Mag.^a Eva Krainer und n.n., Mitarbeiterinnen des Fachbereichs Gewaltprävention des Verein Equaliz

WIE – Kontakt, Infos und Anmeldung (erforderlich)

Mag.^a Eva Krainer

Verein Equaliz – gemeinsam vielfältig

(e) krainer@equaliz.at

(t) +43 (0)463 508821 – 41

Finanziert aus Mitteln



Bundeskanzleramt



Fortbildungsreihe zu KINDER- und JUGENDSCHUTZ im MAI 2025 in Klagenfurt

Grundlagentraining zu weiblicher Genitalverstümmelung (FGM/C)

WAS - Inhalt

Weibliche Genitalverstümmelung bzw. Female Genital Mutilation/Cutting (FGM/C) ist eine Form geschlechtsspezifischer Gewalt gegen Frauen und Mädchen mit gravierenden langfristigen gesundheitlichen Folgen. Aufgrund der Migrationsbewegungen der vergangenen Jahre steigt in Österreich die Anzahl der von FGM/C betroffenen oder gefährdeten Mädchen und Frauen. Laut einer Studie der MedUni Wien in Zusammenarbeit mit FEM Süd leben ca. 11.000 von FGM/C betroffenen Frauen in Österreich, die Dunkelziffer dürfte deutlich höher liegen. FGM/C ist in Österreich gesetzlich verboten, erfüllt den Tatbestand schwerer Körperverletzung und gilt als grobe Menschenrechtsverletzung.

Die Fortbildung beschäftigt sich mit Definitionen und Formen von FGM/C, der Prävalenz von FGM/C, auftretenden Komplikationen, der rechtlichen Situation, Handlungsempfehlungen und Psychohygiene.

FÜR - Zielgruppe

Personen, die beruflich und/oder ehrenamtlich mit Kindern und Jugendlichen und/oder Eltern arbeiten

WO - Veranstaltungsort

Verein Equaliz – Gemeinsam vielfältig, Karfreitstraße 6/I. Stock, 9020 Klagenfurt

WANN – Termin

Montag, 12.05.2025, von 9.00 bis 12.30 Uhr (4 UE)

WER – Referentinnen

Mag.^a (FH) Lisa Tschuschnig-Wascher, FGM/C Kompetenzstelle Kärnten, Österreichisches Rotes Kreuz, LV Kärnten

WIE – Kontakt, Infos und Anmeldung (erforderlich)

Mag.^a Eva Krainer

Verein Equaliz – gemeinsam vielfältig

(e) krainer@equaliz.at

(t) +43 (0)463 508821 – 41



Stärkung der Handlungskompetenz bei Verschleppung im Kontext von Familiengewalt

WAS - Inhalt

Im Zusammenhang mit dem (zukünftigen) Beziehungs- und Liebesleben von Jugendlichen kommt es mitunter zu massiven familiären Gewalttaten, mit denen das Selbstbestimmungsrecht der Jugendlichen bzw. jungen Erwachsenen außer Kraft gesetzt und die kulturellen, religiösen und/oder sozialen Wertvorstellungen der Herkunftsfamilie gegen den Willen der Betroffenen durchgesetzt werden (sollen). Wie können Anzeichen für diese Formen der Gewalt (rechtzeitig) erkannt und (potentiell) Betroffene unterstützt werden?

Das Seminar beinhaltet Wissensvermittlung und Erfahrungsaustausch, das Erkennen von Warnsignalen sowie einige praktische Strategien und Handlungsmöglichkeiten.

FÜR - Zielgruppe

Personen, die beruflich und/oder ehrenamtlich mit Kindern und Jugendlichen und/oder Eltern arbeiten

WO - Veranstaltungsort

Verein EqualiZ – Gemeinsam vielfältig, Karfreitstraße 6/I. Stock, 9020 Klagenfurt

WANN – Termin

Montag, **19.05.2025**, von 9.00 bis 15.00 Uhr (6 UE)

WER – Referentin

Meltem Weiland, Nationales Kompetenzzentrum gegen Verschleppung und Familiengewalt, Verein PeriFeri

WIE – Kontakt, Infos und Anmeldung (erforderlich)

Mag.^a Eva Krainer

Verein EqualiZ – gemeinsam vielfältig

(e) krainer@equaliz.at

(t) +43 (0)463 508821 – 41